Erlass Stadtrat vom 31.08.2022, Freigabe zur öffentlichen Auflage



NFA NFA₂ 2935W Objekttyp Objekt-Nr. Parzelle(n) 58W Hofberg/Burgstall 2720900 / 1259528 **Flurname** Koordinaten Übergang von Moor zu Halbtrockenrasen. Am Rand mit Waldarten. Bisher geschützt (SV 92/94) **Beschrieb** 🗙 Ja 🗌 Nein Bedeutung X lokal regional national Ökologie **Ausbildung** Landschaft **Einstufung GeOs** Status • beibehalten X hoch aufnehmen hoch hoch schützenswert mittel entlassen X mittel X mittel bemerkenswert gering nicht aufnehmen gering gering nicht schützenswert Bemerkung Einstufung Fachbüro Bemerkung Einstufung Gemeinde

Plan mit Ortholuftbild aus dem Jahr 2014



Übersichtsplan

Handlungsbedarf

mittel



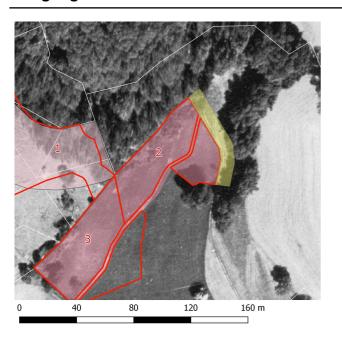


Erlass Stadtrat vom 31.08.2022, Freigabe zur öffentlichen Auflage

Zustand aktuell

Nutzung/ Pflege							
Weide	Düngung	Intensität	Bemerkung				
Wiese	Mist	klein					
Streue	Jauche	mittel					
Brache	Kunstdünger	gross					
Defizite u. Schäden							
Problempflanzen Defizite, Schäden							
☐ Tritt	Schilf	Schilf					
Beschattung							
☐ Verbuschung	9						
☐ Nährstoffein	trag Verstöss	e					
alsche Bewi	rtsch.						
weitere							
Ziele, Aufwertungsbedarf und Massnahmen							
Ziele/ Massnah	men		Aufwertungspotential klein mittel gross gross				
Artenreiche Fläche mit Arten des Flachmoores und des Halbtrockenrasens. Falls sich das Schilf weiter ausbreitet, soll die betroffene Fläche jedes zweite Jahr mit der angrenzender Magerweise gemäht werden.							

Ausgangszustand



Plan mit Ortholuftbild aus dem Jahr 1996

Bilder

Erlass Stadtrat vom 31.08.2022, Freigabe zur öffentlichen Auflage









Teilflächen der Kartierung



Name



Erlass Stadtrat vom 31.08.2022, Freigabe zur öffentlichen Auflage			
Anthoxanthum odoratum (Wohlriechendes Gerucharas)	2	X	
Aquilegia atrata (Dunkle Akelei)	2		
Brachypodium pinnatum (Fieder-Zwenke)	1		MB
Briza media (Mittleres Zitteraras)	1	X	MB2
Bromus erectus (Aufrechte Trespe)	2	x x	MB
Campanula persicifolia (Pfirsichblättrig Glockenblume)	1		
Carex montana (Berg-Segge)	2	*	MB
Colchicum sp. (Zeitlose)	2	*	
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	1	*	C+F
Daucus carota (Wilde Möhre)	1		MB
Euphorbia cyparissias (Zypressenblättrige Wolfsmilch)	2	X	MB2
Filipendula ulmaria (Moor-Geissbart)	1	X	C+F
Galium album (Weisses-Wiesenlabkraut)	2		AE1
Leucanthemum vulgare (Wiesen Margerite)	1	X	MB2
Listera ovata (Grosses Zweiblatt)	1	* X	
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	2	*	C+F
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	4		Ca
Ononis repens (Kriechende Hauhechel)	2		MB
Phragmites australis (Schilf)	2		Pm
Plantago media (Mittlerer Wegerich)	1	X	MB
Primula elatior (Wald-Schlüsselblume)	2	*	
Rhinanthus alectorolophus (Zottiger Klappertopf)	4	*	
Salvia pratensis (Wiesen-Salbei)	1	X	MB
Sanguisorba minor (Kleiner Wiesenknopf)	3	*	MB
Scabiosa columbaria (Tauben-Skabiose)	2	*	MB
Silene vulgaris (Gewöhnliches Leimkraut)	1		
Stachys officinalis (Echte Betonie)	2	Х	Mo
Trifolium montanum (Berg-Klee)	1		MB

Legende	a-f:	1= vereinzeltes oder nur sehr lokales Vorkommen	Q2	= Flora-Qualität nach DZV QII
		2= regelmässiges Vorkommen, Deckungsgrad 1% - 20%	NHG	= Schutzwürdig nach NHG, rote Liste
		3= regelmässiges Vorkommen, Deckungsgrad 20% - 50%	Soziol. = Leitart für Pflanzengesellschaft	
		4= regelmässiges Vorkommen, Deckungsgrad > 50%		

Pfl.Gesellschaft QII Bemerkungen

1

b MB/CD/C+F c

Ganze Fläche ursprünglich als Teilfläche b des Flächen-Komplexes beim Burgstall kartiert. Grosser Anteil an MB-Arten. Aber bereits bisher erst am 20.8. gemäht. Mit viel Anthriscus sylvestris am Waldrand

Legende zu QII: 1= gut erreicht, 2 = knapp erreicht, 3 = fast erreicht, 4 = nicht erreicht

Erfasst durch GeOs GmbH, Degersheim

Feldaufnahme am

13.06.2016